



Protokollauszug vom

18.02.2026

Departement Schule und Sport / Sportamt:

Unterstützung der «Women's U19 World Floorball Championships» vom 19. bis 23. Mai 2027 in Winterthur und Zürich

IDG-Status: öffentlich

Beschluss-Nr.: 2026/174

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die «Women's U19 World Floorball Championships», welche vom 19. bis 23. Mai 2027 in Winterthur und Zürich stattfinden, werden mit einem Beitrag von 70 000 Franken unterstützt.
2. Der Betrag von 70 000 Franken bezahlt das Sportamt aus der Erfolgsrechnung 2027 an die Organisatoren.
3. Das Sportamt wird beauftragt, den Betrag von 70 000 Franken ins Budget 2027 einzustellen.
4. Die Stadtkanzlei wird beauftragt Swiss Unihockey mit Beilage 2 über den Unterstützungsbeitrag zu informieren.
5. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt; Departement Sicherheit und Umwelt, Stadtpolizei; Departement Schule und Sport, Sportamt, Departementssekretariat, Finanzen; Departement Technische Betriebe, Stadtbus; Stadtkanzlei (Versand Beilage 2); Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



MOXIS



Ansgar Simon

A. Simon

Begründung:

1. Ausgangslage

Swiss Unihockey hat dem Sportamt im Sommer 2025 die Idee zur Austragung der «Women's U19 World Floorball Championships» 2027 in Zürich und Winterthur präsentiert (vgl. Beilage). Die Unterstützung des Anlasses durch die öffentliche Hand ist mit 675 000 Franken budgetiert. Nach mehreren Verhandlungsrunden ist vorgesehen, dass die Stadt Zürich einen Unterstützungsbeitrag von 160 000 Franken und die Stadt Winterthur einen solchen von 70 000 Franken leistet. Der Kanton Zürich wird sich mit 120 000 Franken beteiligen, der Bund hat über seinen Beitrag noch nicht abschliessend entschieden. Im Verlaufe der Verhandlungen konnte das Sportamt erreichen, dass die Finalspiele in Winterthur stattfinden werden.

2. Anlass

Der Internationale Unihockey Verband (IFF) hat Swiss Unihockey die Zusage erteilt, die U19-Weltmeisterschaft (WM) der Frauen auszutragen. Die Unihockey-U19-WM der Frauen findet vom 19. bis 23. Mai 2027 in Winterthur (AXA-Arena) und Zürich (Saalsporthalle) statt. Die Gruppenspiele führen die beiden Orte durch, die Finalspiele jedoch sind Winterthur vorbehalten. Von den acht teilnehmenden Teams werden voraussichtlich die Hälfte ihr WM-Quartier in Winterthur haben.

Ein besonderes Augenmerk gilt im Rahmen der U19-WM der Förderung von Frauen und Mädchen sowie der Inklusion. Im Vorfeld und während des Anlasses sind verschiedene Fördermassnahmen wie Kids Days, Inputreferate und Workshops zu beiden Themen geplant. Schulklassen werden an die WM eingeladen – ein Erlebnis, das bereits an der Unihockey-WM 2022 und an der U19-Männer-WM 2025 grosse Erfolge verzeichnete.

3. Kosten

Für die WM 2027 rechnen die Organisatoren mit Aufwendungen von insgesamt 934 500 Franken, wovon die öffentliche Hand 675 000 Franken beisteuern soll. Das Gesamtbudget für die Frauen-U19-WM 2027 setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung	Fr.	Aufwand	Ertrag
PR und Kommunikation	Fr.	39 500	
TV-Produktion	Fr.	39 500	
Saalsporthalle Zürich	Fr.	40 000	
AXA-Arena Winterthur	Fr.	72 000	
Logistik	Fr.	147 000	
Rahmenprogramm	Fr.	8 000	
IFF (Austragungsfee)	Fr.	43 500	
Personal	Fr.	320 000	
Legacy Projekte	Fr.	160 000	
Diverses	Fr.	65 000	

Ticketing	Fr.		130 000
Sponsoring	Fr.		100 000
Diverses	Fr.		2 000
Beiträge öffentliche Hand	Fr.		675 000
Total	Fr.	934 500	907 000

Die Stadt Winterthur beteiligt sich als Mitaustragungsort mit einem Beitrag von 70'000 Franken an den Kosten des Anlasses. Das Sportamt wird angewiesen, den Betrag von 70 000 Franken mit dem ordentlichen Budgetierungsprozess ins Budget 2027 aufzunehmen.

4. Bedeutung des Unihockeysports und des Anlasses

In der Schweiz ist Unihockey die drittbekannteste Teamsportart hinter Fussball und Eishockey. Als fester Bestandteil des Volksschullehrplans leistet Unihockey einen wichtigen Beitrag zur sportlichen Aktivität von Kindern und Jugendlichen. Unihockey ist niederschwellig – der Sport kann mit vergleichbar geringem Aufwand an Material und mit wenig Anforderungen an die Infrastruktur gespielt werden. In der Stadt Winterthur zeigen die Zahlen der Jugendsportförderung, dass Unihockey nach Fussball und Turnsport zu den beliebtesten Sportarten der Kinder und Jugendlichen gehört.

Die Schweizer Unihockey-Frauen haben im Dezember 2025 die WM in Tschechien gewonnen. Das U19-Nationalteam hält sich seit Jahren in der Weltspitze, was die Strahlkraft des Sports für den Anlass und Winterthur stärkt.

5. Externe und interne Kommunikation

Externe Kommunikation: Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen. Swiss Unihockey wird mit dem beiliegenden Schreiben informiert.

Interne Kommunikation: Es ist keine spezielle interne Kommunikation erforderlich.

Beilagen:

1. Präsentation Swiss Unihockey
2. Unterstützungsbestätigung Swiss Unihockey